

KONZEPTION FAMILIENGRUPPE (NACHMITTAGSBETREUUNG MIT MITTAGSTISCH)



SCHWERPUNKTE DER PÄDAGOGISCHEN ARBEIT

Die Kinder werden mit einem Mittagessen empfangen. Dieses stammt derzeit aus der in unmittelbarer Nähe liegenden Küche des Pestalozzi Kinder – und Jugenddorfs und besteht aus Zutaten in Bio – oder Demeter – Qualität.

Um 15:00 Uhr wird ein Vesper eingenommen.

Bei den Mahlzeiten achten wir auf entspannte, wohlige Atmosphäre und angeregte Tischgespräche. Die Mahlzeiten beginnen mit einem Tischgebet und enden mit dem Dankesspruch. Bei und nach dem Vesper werden Rätsel geraten, Sprach- und Reimspiele gespielt, kleine Geschichten erzählt, was die Freude an der Sprache fördert. Aus Sprachkompetenz entwickelt sich Sozialkompetenz.

Nach einer Mittagspause, in der manche Kinder schlafen, die anderen in einer Vorleserunde zur Ruhe kommen, finden die Kinder schnell ins Spiel. Nach dem Vesper verlagert sich dieses nach Draußen.

Der Nachmittag soll neben den rhythmischen Strukturen eher die Ausatmungsphase repräsentieren, der Schwerpunkt liegt zunächst auf geborgener, häuslicher Atmosphäre.

Hier entwickelt sich das freie Spiel, das in der kleinen Gruppe mit konzentrierter Kreativität vollzogen wird. Einige der Kinder kommen täglich, andere an festen Tagen, so bilden sich Grüppchen wie die „Dienstagsgeschwister“, die stets in das Rollenspiel „Familie“ eintauchen. Andere Gruppierungen leben ihre Vorlieben bei improvisierten Puppen- oder Zirkusaufführungen aus, Häuser und Landschaften werden aufgebaut, mit wilden Tieren gekämpft, Puppenkinder versorgt oder das Krippen-, Ritter-, Königsspiel des Vormittags aufgegriffen. Im freien Spiel werden sämtliche Lebenskompetenzen grundlegend geübt, die eigene Individualität und Phantasie entfaltet.

Die Erzieherin ist je nach Jahreszeit im Haus oder Garten am Werken und Arbeiten, was die Kinder mit vollziehen und aufgreifen können.

Aber auch Jahreszeitprojekte und Basteleien, wie Kräuter – und Blumenziehen, ein Vogelfutterhäuschen bauen, Marmelade einkochen, etc., sowie das Zubereiten des Vespers, kleine Ausflüge, Kreisspiele, Drachensteigen, Kastaniensammeln, oder Aktivitäten, die sich aus den Neigungen oder erlebnisbedingter Begeisterung der Kinder entwickeln, wie z.B. Schatzsuche oder ähnliches werden aufgegriffen und gehören ebenso zu den Anregungen, die die Sinnes – und Sprachentwicklung fördern.

Durch die familienähnliche Struktur der altersgemischten, überschaubaren Gruppe werden Lernimpulse angesprochen und das Potential der gegenseitigen Förderung und das Entwickeln sozialer Fähigkeiten und Resilienz angeregt.

Die geringe Gruppengröße begünstigt eventuelle Entwicklungsverzögerungen auszugleichen, und macht eine individuelle Förderung möglich.

DER ÄUSSERE RAHMEN

In der Nachmittagsgruppe werden bis zu 10 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren betreut. In Ausnahmefällen (wenn freie Plätze vorhanden sind) können auch Schulkinder bis 8 Jahren betreut werden.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag jeweils 12.30 bis 17.00 Uhr.

Januar 2015

WALDORFKINDERGARTEN WAHLWIES

ERICH-FISCHER-STRASSE 12
78333 STOCKACH-WAHLWIES
TEL 07771 / 7835
FAX 07771 / 9190398

WWW.WALDORFKINDERGARTEN-WAHLWIES.DE
INFO@WALDORFKINDERGARTEN-WAHLWIES.DE

TRÄGER: FÖRDERVEREIN FÜR WALDORFPÄDAGOGIK E.V.
VR 181-ST

MITGLIED IM PARITÄTISCHEN WOHLFAHRTSVERBAND UND IN DER
VEREINIGUNG DER WALDORF-KINDERTAGESEINRICHTUNGEN BADEN
WÜRTTEMBERG E.V.

BEITRÄGE:	KTO 603 760 0
SPENDEN:	KTO 603 773 3
SPARKASSE STOCKACH	BLZ 69251755